

## AUDI LEAGUE

### Spieltag N-1.7

(2021-11-20/21)

Am kommenden Wochenende steht der 7. Spieltag der Audi League an. Hier kommt es so langsam in die entscheidende Phase beim Kampf um einen der ersten 6 Plätze, die ja zur Qualifikation in die NLA führen. Das sportliche Spitzenspiel dieses Spieltags wird zwischen den Tabellennachbarn Diddeleng und Lénger ausgetragen.

Folgende Spiele finden am 7. Spieltag der Teilrunde 1 statt:

Samstag	Nov 20	15:00	lechternach	Berbuerg
		15:00	Union	Hueschtert-Folscht
Sonntag	Nov 21	15:00	Lénger	Diddeleng
		15:00	Houwald	Briddel
		15:00	Rued	Éiter-Waldbriedemes

Den Auftakt dieses Spieltages bildet das Duell zwischen lechternach und Berbuerg. Beide Mannschaften verweilen punktgleich am unteren Rand der Tabelle, doch das Momentum ist eindeutig auf Berbuergs Seite. Bei der Mannschaft um Mirko Habel scheint nach dem Einzug ins Pokalhalbfinale und dem ersten Sieg in der Liga letzte Woche endgültig der Knoten geplatzt zu sein. Doch damit sie die Lücke zu den ersten 6 Plätzen schließen können, muss gegen die Abteistädter unbedingt ein Sieg her. Letztere sind seit dem 1. Spieltag in der Audi League sieglos und momentan als Außenseiter anzusehen. Die Mannschaft um Evergreen Traian Ciociu wird zuhause auf jeden Fall alles geben, um Berbuerg in der Tabelle nicht davonziehen zu lassen. Wie so oft werden die Hoffnungen hier neben Traian Ciociu vor allem auf Bogdan Singeorzan liegen, welcher bisher eine solide 7:3 Bilanz vorzuweisen hat.

Die Rollen beim zweiten Samstagsspiel könnten nicht klarer verteilt sein: der Tabellenletzte Union empfängt den Tabellenersten Hueschtert-Folscht. Alles andere als ein Sieg für die Gastmannschaft käme einer Sensation gleich, wenn man bedenkt, dass H-F bisher jedes (!) seiner 6 Ligaspiele gewinnen konnte. Nichtsdestotrotz wird Union sich nicht kampflös geschlagen geben und versuchen, wenigstens ein Unentschieden zu erzwingen.



Am Sonntag empfängt Houwald die Mannschaft vom Briddel. Die Gastgeber haben zuletzt mit zwei Kantersiegen gegen Union und Rued aufhorchen lassen und ihre Rolle als Mitfavorit für den Titel untermauert. Mit 5 Siegen und einer einzigen Niederlage ist der Vize-Landesmeister der letzten 4 Jahre somit auch in diesem Spiel der hohe Favorit. Die junge Mannschaft vom Briddel findet sich momentan sehr überraschend in den ersten 6 Plätzen der Tabelle wieder, doch hat unter anderem mit Houwald und H-F noch zwei dicke Brocken vor sich. Genau deswegen werden die Briddeler schon in diesem Spiel probieren, den Houwaldern einen Punkt abzuluchsen. Hierbei wird vor allem das obere Paarkreuz mit unter anderem dem Spitzenspiel zwischen Irfan Cekic und Zlatko Rajcic vorentscheidend sein, da die Houwalder im hinteren Paarkreuz doch deutlich besser aufgestellt sind.

Ein weiteres Duell zwischen Tabellennachbarn findet am Sonntag in Rued statt, wenn die Mannschaft um Peter Musko Éiter-Waldbriedemes empfängt. Vor allem Letztere werden sich vor der Saison einen Platz innerhalb der Top 6 vorgenommen haben und dürften mit der aktuellen Tabellensituation nicht zufrieden sein. Leider kommt für die Mannschaft um Kapitän Daniel Wintersdorff hinzu, dass sich ihr Spitzenspieler Mickaël Fernand momentan (aus verständlichen Gründen) in einem Formtief befindet. Außerdem spricht das Momentum für Rued: Sie kamen zwar letzte Woche bei Houwald unter die Räder, haben davor jedoch überraschend Berbuerg mit 5:1 weggeputzt und eigentlich sensationell Serienmeister Diddeleng aus dem Pokal geworfen. Großen Anteil an diesen beiden Siegen hatte der portugiesische Gastspieler José Lavado, der hier 4 seiner 5 Spiele gewann. Sollte dieser sich weiterhin in bestechender Form befinden, kann man sich am Sonntag auf ein hochklassiges Spiel freuen, das in beide Richtungen kippen kann.

Last but not least kommt das Spitzenspiel dieses Spieltags: Lénger empfängt Diddeleng. Die Mannschaft aus der Forge du Sud befindet sich aktuell in einer ungewohnten Position, nachdem man aus dem Pokal ausgeschieden ist und allgemein nicht mehr so souverän wirkt wie noch in den letzten Jahren. Sinnbildlich dafür ist die Form von Gilles Michely, der momentan eine (für seine Verhältnisse) unbefriedigende 50:50 Bilanz vorzuweisen hat. Zu der aktuellen Situation äußert sich dieser folgendermaßen: „Für mich persönlich ist die Saison bisher nicht so gut gelaufen und natürlich wird man ein wenig unruhig, wenn es mal nicht läuft. Die letzten beiden Spiele waren jedoch ein Schritt nach vorne!“ Zu dem Spiel gegen Lénger meint er weiterhin: „Wir wissen, dass sie eine gute und ausgeglichene Mannschaft besitzen und dass es schwer wird. Trotzdem versuchen wir natürlich, gegen sie zu gewinnen und uns damit die Teilnahme in der NLA zu sichern.“ Entscheidend wird auch sicherlich sein, ob es einem der Lénger Spieler gelingt, Zoltan Fejer-Konnerth die erste Saisonniederlage (Bilanz: 12:0) beizubringen. Der Heimvorteil könnte der Mannschaft um Christian Kill hierbei bestimmt in die Karten spielen.

Aktuell sieht die Tabelle der AUDI League wie folgt aus:

Platz	Mannschaft	Punkte	Sp	S	U	N	Anmerkung
1	Hueschtert-F. 1	18	6	6	0	0	
2	Houwald 1	16	6	5	0	1	
3	Diddeleng 1	15	6	4	1	1	
4	Lénger 1	13	6	3	1	2	
5	Briddel 1	11	6	1	3	2	
6	Rued 1	11	6	2	1	3	
7	Eiter-Waldbr. 1	10	6	2	0	4	
8	lechternach 1	9	6	1	1	4	
9	Berbuerg 1	9	6	1	1	4	
10	Union 1	8	6	0	2	4	

In der NL2 werden am kommenden Samstag die Spiele des 5. Spieltags ausgetragen, wobei es dabei zu den folgenden Paarungen kommenden wird:

DIS1	Recken 1	Hueschtert-F. 2
	Houwald 3	Nidderkäerjeng 2
	Wëntger 1	Lënster 1
	Lëntgen 1	Wolz 1
DIS2	Ierpeldeng 1	Houwald 2
	Cado 1	Diddeleng 2
	Hueschtert-F. 3	Berbuerg 2
	Esch Abol 1	Nidderkäerjeng 1

---